



# friendship force

I N T E R N A T I O N A L

**Wayne Smith**

Founder

17. Februar 2017

**Jeremi Snook**

President and CEO

**BOARD OF  
DIRECTORS**

**Robert Duncan**

Chair

Baton Rouge, Louisiana,  
USA

**Jyotsna Custead**

Vice Chair

Saskatoon, Canada

**Kurt Haefeli**

Solothurn, Switzerland

**Lyn Hargreave**

Secretary

Kalamazoo, Michigan

**Simone Lanzoni**

Ribeirao Preto, Brazil

**Stuart May**

Boca Raton, Florida, USA

**Ramona McGee**

Treasurer

Sarasota, Florida, USA

**Roberta Mulholland**

Adelaide, Australia

**Ivan Ng**

Nanyang, Singapore

**Hiroshi Onishi**

Nara, Japan

**Fred Opondo**

Nairobi, Kenya

**Therese Vilovar**

Petit-Bourg, Guadeloupe

**Birgit Wagner**

Varel, Germany

Liebe Friendship Force Clubs und Mitglieder,

das letzte Jahr über wurden enorme Anstrengungen unternommen um mehr Klarheit in die Verwendung der Gelder von Friendship Force International zu bringen, die durch inländische Reisen generiert werden. Diese Anstrengung hat uns unschätzbare Einblicke geliefert wie wir die Arbeitsabläufe in der Zentrale optimieren können und wie wir ein umfassenderes Verständnis entwickeln können, wie Investitionen aus diesen Geldern helfen unsere Mission weltweit zu unterstützen.

Hier ist ein kleiner Schritt, den ich in diesem Bemühen gerne mit Euch unternehmen möchte. Von 2017 an wird Friendship Force International 100% der Einnahmen aus inländischen Reisen (also Reisen innerhalb des gleichen Landes) zur Unterstützung der Clubs, für Marketing und Initiativen zur Mitgliederwerbung in dem Land verwenden, aus dem die Einnahmen kommen.

Wie Ihr wisst verlangen die Richtlinien von Friendship Force International, dass Mitglieder für jede Reise eine Gebühr bezahlen, auch für Reisen, die innerhalb des eigenen Landes stattfinden. Die Gebühren aus diesen Reisen sollen die Bemühungen unterstützen, die Mission in Eurer Region zu bestärken. Das war allerdings nicht immer klar. Ich hoffe, dass ein Anreiz für Euren Club geschaffen wird den Fortschritt der Mission von FFI in Eurer Region zu unterstützen, indem wir einen Bericht über Eure inländischen Gebühren, die im Einsatz sind, bereitstellen. Vielleicht wird Euer Club sogar dazu angeregt, Eure Freunde durch inländische Reisen öfter zu treffen.

Ich freue mich darauf den Fortschritt zu sehen, den wir zusammen in unserem 40. Jubiläumsjahr erreichen können.

In Freundschaft,

Jeremi

***Gilt dies auch für Reisen innerhalb Europas?***

Für europäische Länder, die eine sogenannte 'Inter-European Journey' vollführen (also Reisen innerhalb europäischer Länder), gilt die gleiche

260 Peachtree Street, NW | Suite 402 | Atlanta, Georgia 30303 USA

Telephone 404.522.9490 | Fax 404.688.6148

[www.thefriendshipforce.org](http://www.thefriendshipforce.org)

Richtlinie. Die Gebühren werden in das Land rückinvestiert, in dem sie generiert wurden, und auch in die gleichen Gebiete Club-Hilfe, Marketing und Mitgliederwerbung.

***Bedeutet das, dass unser Club keine finanzielle Unterstützung von der FFI-Zentrale bekommt, wenn wir keine inländischen oder innereuropäischen Reisen generieren?***

Keineswegs! Es bedeutet einfach, dass die Finanzierung für die Unterstützung der Clubs, Marketing und Mitgliederwerbung aus dem FFI-Budget für den globalen Betrieb kommt, wie schon immer, und beschränkt ist je nach Kapazität des Budgets.

***Wie wissen wir wie viel FFI bekommen hat und wofür es ausgegeben wird?***

Ein Bericht wird vierteljährlich auf Anfrage zur Verfügung gestellt und ein formeller Bericht für Euren Club und Eure Region wird jährlich erbracht.

***Wie werden Finanzierungs-Prioritäten gesetzt für inländische oder innereuropäische Gelder?***

Prioritäten werden von der FFI-Zentrale gesetzt und basieren auf dem Feedback der Club Präsidenten, Gebietsvertreter (Field Representatives) und den Prioritäten, die im strategischen Plan der Organisation dargelegt sind. Impulsgebende Finanzierungsziele können von den Clubs gemeinsam mit der FFI-Zentrale mit der Zustimmung des Geschäftsführers von FFI gesetzt werden. Diese Ziele können zum Beispiel die Platzierung einer nationalen Werbeanzeige, die Zusammenstellung von Material zur Anwerbung oder die Unterstützung für ein spezifisches Club Training sein.

***Was sind die nächsten Schritte beim Start in dieses neue System?***

Euer RSM Kerstin Hogan wird sich mit den Club Präsidenten in Verbindung setzen und besprechen wie diese Gelder im Land und in Eurer Region verwendet werden sollen. Gebietsvertreter werden auch beteiligt sein an der Diskussion wie diese inländischen Reise-Gebühren genutzt werden können.